

# **Schulinternes Fachcurriculum Geographie**

## **Detlefsengymnasium Glückstadt**

In der Neufassung vom 09.02.2016

## **Inhalt**

I. Vorbemerkungen.....	1
II. Leistungsbewertung .....	2
III. Fachcurriculum Geographie Sekundarstufe I .....	4
IV. Fachcurriculum Geographie Sekundarstufe II .....	
V. Anhang.....	

## I. Vorbemerkungen

## II. Leistungsbewertung

Im Fach Geographie werden in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten geschrieben. Mündliche Beiträge zum Unterricht bilden die Grundlage für die Leistungsbewertung. Als mündliche Beiträge werden betrachtet:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch (differenziert nach Quantität und Qualität)
- Mitarbeit in Partner- und Gruppenarbeitsphasen
- Präsentation von Arbeitsergebnissen
- Kurzreferate
- Mündliche Übungen, z.B. Verbalisieren des Tafelbildes, Zusammenfassungen, Wiederholungen etc.

Ferner können schriftliche Unterrichtsbeiträge zur Bewertung herangezogen werden, z.B.

- Protokolle
- Hefte/Mappen
- Materialsammlungen
- Portfolios
- Lerntagebücher
- Schriftliche Hausaufgaben
- Schriftliche Übungen/Tests.

Die Anzahl der schriftlichen Übungen pro Halbjahr sollte nicht die Anzahl der erteilten Wochenstunden übersteigen, also in der Regel maximal 2 pro Halbjahr. Davon ausgenommen sind Vokabelabfragen im bilingualen Unterricht, welche zusätzlich zu den schriftlichen Übungen geschrieben werden können. Die zu überprüfenden Inhalte werden mit den Schülerinnen und Schülern abgesprochen und maximal auf ein Themenfeld begrenzt. In Anbetracht der hohen Belastung der Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang G8 kann allerdings auch auf schriftliche Übungen verzichtet werden. Umfang und Anzahl stehen im Ermessen der Lehrkraft und sind den unterrichtlichen Erfordernissen anzupassen.

Eine Bewertung der Leistung im Unterricht mit der Endzensur „gut“ sollte auf umfangreichem und differenziertem Fachwissen mit der Fähigkeit zu Transferleistungen (Sachkompetenz) basieren. Die Fähigkeit zu sachlich richtigen und schlüssig entwickelten komplexeren Sach- und Werturteilen, verknüpft mit problemorientiertem Denken erfüllt die Note „gut“ im Bereich der Urteilskompetenz. Eine gute Methodenkompetenz zeichnet sich durch die sichere und selbständige Anwendung fachspezifischer Methoden und die sichere Beherrschung des Fachvokabulars aus. Die Zeugnisnote „gut“ sollte erteilt werden, wenn im Unterricht kontinuierlich in allen Kompetenzbereichen mitgearbeitet wird und die Schülerin oder der Schüler konzentriert in Einzelarbeitsphasen arbeitet sowie sich in Partner- und Gruppenarbeitsphasen aktiv einbringt und Verantwortung übernimmt.

Eine „ausreichende“ Bewertung erfolgt bei überwiegend reproduktiven Leistungen, grundlegend richtiger Anwendung fachspezifischer Methoden und Darstellung von Werturteilen unter Anleitung. Ist die Mitarbeit in Partner- und Gruppenarbeitsphasen eher passiv und beschränkt sich die mündliche Mitarbeit auf Äußerungen nach individueller Aufforderung durch die Lehrkraft, kann die Bewertung für diesen Teil der Leistung nicht besser als „ausreichend“ sein.

### III. Fachcurriculum Geographie Sekundarstufe I

#### 5.1 Einstieg in die Geographie

<b>Thema 1: Arbeiten wie ein Geograph – Die Erde entdecken</b>	
Inhalte	1.1 Weltbilder und Entdecker 1.2 Orientierung im Raum 1.3 Die Bewegungen der Erde und ihre Folgen
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Columbus – Magellan - Marco Polo - ... (Beispiele), Globus, Kontinente, Ozeane, Nord- und Südhalbkugel, Äquator, Gradnetz, Nullmeridian, Breitenkreise, Längenhalkreise, GPS, Maßstab, physische und thematische Karte, Legende, Höhenlinien, Höhenschichten, Erdachse, Umlaufbahn, Sonne als Mittelpunkt
Topografischer Kanon	Kontinente, Ozeane
Anmerkungen	Besonderen Stellenwert haben: Gradnetz der Erde: mithilfe von Koordinaten Orte, Räume etc. lokalisieren sowie diese im Gradnetz selbst verorten

#### 5.2 Geographie Deutschlands

<b>Thema 1: Landwirtschaft in SH und Deutschland</b>	
Inhalte	1.1 Orientierung in Deutschland 1.2 Ackerbau im östlichen Hügelland 1.3 Milchviehwirtschaft auf der Geest 1.4 Wahlthema: Sonderkulturen - Ökologischer Landbau – industrialisierte Landwirtschaft
<b>Thema 2: Facetten der Industrie und Dienstleistung in SH und Deutschland</b>	
Inhalte	2.1 Strukturwandel im Ruhrgebiet 2.2 Ausgewählte Industriegebiete in Norddeutschland 2.2.1 Das Hobby-Wohnwagenwerk 2.2.2 Airbus – auch ein europäisches Unternehmen
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Tiefland, Mittelgebirge, Hochgebirge, Relief, Intensivierung, Spezialisierung, Rohstoffe, Flöz, Zeche, Hüttenwerk, Steinkohle, Eisenerz, Montanindustrie, Strukturwandel, Dienstleistungen, Technologiepark, Standortfaktoren, Arbeitskräfte, Zulieferer, Absatzmarkt, Weltmarkt, Konkurrenz, Wirtschaftssektoren
Topografischer Kanon	Bundesländer, Landeshauptstädte, Harz, Rheinisches Schiefergebirge, Schwarzwald, Thüringer Wald, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Alpen, Elbe, Weser, Oder, Rhein, Main, Donau, Nord-Ostsee-Kanal, Mittellandkanal, Main-Donau-Kanal, Bodensee, Mecklenburgische Seenplatte, Leipzig, Nürnberg, Frankfurt/Main, Köln
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mögliche Exkursionen: Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebes, Kreidegrube in Lägerdorf, Industriemuseum in Elmshorn</li> <li>• Tipp: Film zur Entstehung von Steinkohle</li> <li>• Punkt 2.1 ist gut einzuleiten mit den Wirtschaftssektoren (DG, S. 100)</li> </ul>

### 5.3 Geographie Europas

<b>Thema 1: Europa Teil 1</b>	
Inhalte	1.1 Wo ist Europa? - Europa und die EU 1.2 Das Eis formt Nordeuropa (Glaziale Serie)
<b>Thema 2: Wirtschaftsräume in Europa</b>	
Inhalte	2.1 Urlaub in Europa – wir planen eine Reise
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Europäische Union, Euro, Glaziale Serie, Fjord, Fjell, Schäre, Eiszeit, Gletscher, Marsch, Geest, östliches Hügelland, Individualtourismus, Massentourismus, Pauschalreisen, Städtereisen, Kreuzfahrten
Topografischer Kanon	Alpen, Skanden, Pyrenäen, Karpaten, Apenninen, Kaukasus, Ural, Tejo, Ebro, Seine, Loire, Rhône, Rhein, Elbe, Oder, Donau, Po, Weichsel, Wolga, Island, Britische Inseln, Sizilien, Zypern, Mallorca, Korsika, Sardinien, Peloponnes, Iberische Halbinsel, Europäisches Nordmeer, Nordsee, Ostsee, Straße von Gibraltar, Mittelmeer, Adria, Ägäis, Bosphorus, Schwarzes Meer, Kaspisches Meer, Mitgliedstaaten der EU
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tipp: Mitgliedstaaten der EU als HA geben</li> <li>• Idee zu Punkt 2.1: Schüler eine Reise planen lassen (DG, S. 156/157)</li> </ul>

### 7.1 Räume und ihre Abhängigkeiten und Potentiale

<b>Thema 1: Afrika – Abhängigkeiten von Naturraum und Bevölkerungsentwicklung</b>	
Inhalte	1.1 Orientierung in Afrika 1.2 Klima- und Vegetationszonen 1.3 Naturraum Wüste 1.4 Tropischer Regenwald - Klima und Nutzung 1.5 Savannen - Bodennutzung und Probleme im Sahel
<b>Thema 2: Naher und Mittlere Osten</b>	
Inhalte	2.1 Orientierung im Nahen Osten 2.2 Raumveränderung durch Erdöl – die Golfstaaten
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Äquator, Wendekreis, Klimadiagramm, Passatkreislauf, ITC, Zenit, arid, humid, Wüstenarten, Wadi, Savannen, Sahel, Nomaden, Hackbauern, Desertifikation, Bodenerosion, Oase, Tropischer Regenwald, Stockwerkbau, Nährstoffkreislauf, Wanderfeldbau, Brandrodung, Subsistenzwirtschaft, Agroforstwirtschaft, Plantage, Export, cash crop, Monokultur, Fair Trade, Kausalkette, Wirkungsgefüge, Weltmarkt, Export, Pipeline, OPEC, Diversifizierung, Nachhaltigkeit, Petrochemie
Basisbegriffe bili	
Topografischer Kanon	Ausgewählte Staaten Afrikas (je nach Aktualität) und die Golfstaaten, Nil, Kongo, Niger, Sambesi, Sahara, Namib, Große Arabische Wüste, Kilimandscharo, Viktoriasee, Persischer Golf, Rotes Meer, Atlasgebirge
Topografischer Kanon bili	
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen und Auswerten diverser Diagramme (Klimadiagramm, Kreisdiagramm, Säulendiagramm, ...)</li> <li>• zu Punkt 2.2: empfehlenswert ist die Thematisierung der Entstehung von Erdöl</li> <li>• Mögliche Exkursionen: Gewürzmuseum Hamburg, Schokoladenmuseum Hamburg</li> </ul>

## 7.2 Räume in der weltwirtschaftlichen Dynamik

<b>Thema 1: China – Dynamik des Wirtschaftswachstums und seine Folgen</b>	
Inhalte	1.1 Orientierung in Ost- und Südostasien 1.2 Bevölkerungswachstum in China 1.3 Regionale Disparitäten 1.4 Global City Shanghai
<b>Thema 2: Südostasien – kulturelle Vielfalt und wirtschaftliche Dynamik durch globale Einflüsse</b>	
Inhalte	2.1 Industrielle Produktion für den Weltmarkt 2.2 Globalisierte Landwirtschaft um jeden Preis? 2.3 Entwicklung durch Tourismus
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Bevölkerungsdiagramm, Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate, Landflucht, Migration, Wanderarbeiter, Großprojekte, Sonderwirtschaftszone, Binnenmarkt, Know-How, Urbanisierung, Produktionskosten, internationale Arbeitsteilung, Export, Import, Handelsbilanz, kulturelle Vielfalt, Massentourismus, Sanfter Tourismus, Nachhaltigkeit
Basisbegriffe bili	
Topografischer Kanon	Huang He, Gelbes Meer, Ost- und Südchinesisches Meer, Yangtsekiang, Hong Kong, Peking, Wuhan, Chongqing, Shanghai, Tibet, Lhasa, Tian Shan, Wüste Gobi, Myanmar, Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha, Indonesien, Philippinen, Nordkorea, Südkorea, Taiwan
Topografischer Kanon bili	
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Filmtipps: Mit offenen Karten – Shanghai: Hauptstadt des 21. Jhs.? Chinas Größenwahn am Yangtse (Das Dreischluchten-Projekt)</li> <li>• Thema 2 bietet sich auch für Projektarbeit an</li> <li>• Mögliche Exkursionen: Museum für Völkerkunde in Hamburg (&gt; mit wechselnden Sonderausstellungen u.a. zu China, SO-Asien, ...), Internationales Maritimes Museum Hamburg (&gt; Schwerpunkt, Handelsschifffahrt, Logistik)</li> </ul>

## 8.1 Regionale und globale Verflechtungen

<b>Thema 1: Nordamerika – ökonomischer und gesellschaftlicher Wandel und geoökologische Konflikte</b>	
Inhalte	1.1 Orientierung in Nordamerika 1.2 Landwirtschaft und Wirtschaft (Industrie) 1.3 Die amerikanische Stadt
<b>Thema 2: Lateinamerika – unterschiedliche Dynamik durch weltwirtschaftliche und regionale Verflechtungen</b>	
Inhalte	2.1 Orientierung in Lateinamerika 2.2 Der Regenwald in Gefahr 2.3 Die lateinamerikanische Stadt
Kompetenzen	Erstellen von Querschnitten (Bsp. USA)
Basisbegriffe	Faltengebirge, Blizzard, Hurrikane, Northers, Tornado, Schachbrettmuster Besiedlung, Neuenglandstaaten, feedlots, Agrobusiness, Dust bowl, Erosion, Bewässerung, Wassermangel, Strukturwandel LW, Belts Sunbelt, manufacturing belt, rust belt, Salad bowl, melting pot, New York, amerikanische Stadt, Gentrification, Global City, Öl-Sande, CBD, suburbanisierung, NAFTA Höhenstufen Anden, Regenwald, fair trade, Raubbau, Nutzung des Regenwaldes, Favella, Push- und Pull Faktoren, Gated community, Megastadt, Planstadt, cash crops, HDI, BRICKS Staaten
Basisbegriffe bili	Blizzards, hurricane, Northers, tornado, mountain ranges in north south direction, checkerboard, New England States, agrobusiness, family farms, feedlots, irrigation, Sunbelt, manufacturing belt, rust belt, CBD, gentrification, global city, oil sands, planned city, suburbs, NAFTA logging, layers of vegetation, push and pull factors, gated community, HDI, BRICS States, NAFTA
Topografischer Kanon	New York, Silicon Valley, Detroit, San Francisco, Rocky Mountains, Appalachen, Great Lakes, Golf von Mexiko, Houston Amazonas, Rio, Anden, Mexico, Sao Paulo, Brasilia
Topografischer Kanon bili	New York, Silicon Valley, Detroit, San Francisco, Rocky Mountains, Appalachen, Great Lakes, Gulf of Mexiko, Houston Amazonas, Rio, Anden, Mexico
Anmerkungen	ZDF Film zu Sun City, Bili Buch zu Fraitrade hat bessere Infos



## 8.2 Räume im Wandel

<b>Thema 1: Indischer Subkontinent – aktuelle sozioökonomische Entwicklungen und Disparitäten</b>	
Inhalte	1.1 Orientierung in Südasien 1.2 Indien zwischen Tradition und Fortschritt
<b>Thema 2: Russland – Rohstoffförderung mit weltwirtschaftlicher Bedeutung unter Extrembedingungen</b>	
Inhalte	2.1 Orientierung in Zentralasien 2.2 Erschließung Sibiriens - Rohstoffe 2.3 Umweltprobleme - Aralsee 2.4 Moskau
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Monsun, Bevölkerungsentwicklung, Kastensystem, Unabhängigkeit ab 1947, grüne Revolution, Kinderarbeit, Geburtenkontrolle, IT industry, slums, Mikrokredit, Outsourcing, Textilbranche Taiga, Tundra, Transformation, Vielvölkerstaat, Binnenmigration, Erdöl, Erdgas, Bodenschätze, Permafrost, Pipeline, BAM, Transsibirische Eisenbahn, Kältengrenze, Global player, Agrardreieck, nördlicher Seeweg, Neureiche (Bevölkerung)
Basisbegriffe bili	Birth control, tradition and progress, the monsoon, IT industry, demographic development, microcredits Aral Sea, agricultural triangle, northern sea route, fossil energy resources, crude oil, newly rich
Topografischer Kanon	Mumbai, Himalaya, westghatts, ostghatts, Ganges, Bramaputra, New Dehli, Bangalore, Kalkutta, Norislk, Aralsee, Moskau, Wladiwostok, Odessa, St. Petersburg, Krasnojarsk, Baikalsee, Wolga, Jenessei, Nordpolarmeer, Ural
Topografischer Kanon bili	Mumbai, Himalayan Mountains, Westghatts, Ostghatts, Ganges, Bramaputra, New Dehli, Bangalore, Kolkata, Amur Norislk, Aralsee, Moscow, Vladiwostok, Odessa, St. Petersburg, Krasnojarsk, Lake Baikal, Wolga, Jenessei, Northpolar Sea, Ural Mountains, Amur
Anmerkungen	Filmtipp: „von Gift und Genen“zum Thema grüne Revolution, Bevölkerungsdiagramme erstellen

## 9.1 Nachhaltige Nutzung von Ressourcen – Wissen, Handeln und Verantwortung

<b>Thema 1: Nahrungsmittelversorgung und Konsum in Europa – Produktionsketten, nachhaltige Strategien und Gestaltungsoptionen</b>	
Inhalte	1.1 Landwirtschaft in Europa 1.2 Topographie Europa
<b>Thema 2: Energieverbrauch und Energieversorgung in Europa – regionale Potenziale, nachhaltige Strategien und Gestaltungsoptionen</b>	
Inhalte	2.1 Fossile Energien 2.2 Regenerative Energien
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Anbauregionen, Agroindustrie, Subventionen, Spezialisierung, Technisierung, ökologische Landwirtschaft, regionale Produkte, innereuropäischer Handel, Primärenergieträger, regenerative Energien
Basisbegriffe bili	Cultivation area, agrobusiness, subventions, specialiazation, technisation, ecological agriculture, regional products, inner European trade, primary energy, renewable energy (resources)
Topografischer Kanon	Spanien Almeria, Niederlande, Niedersachsen, Nordsee, Skandinavien
Topografischer Kanon bili	Spain Almeria, Netherlands, Lower Saxony, North Sea, Scandinavia
Anmerkungen	

## 9.2 Geosystem Erde – Modelle und Vernetzungen

<b>Thema 1: Das Klimasystem – Faktoren und einfache Systeme</b>	
Inhalte	1.1 Wiederholung Klimaelemente und -faktoren 1.2 Klima- und Vegetationszonen 1.3 Atmosphärische Zirkulation als vereinfachtes System
<b>Thema 2: Naturrisiken – Aufbau der Erde und Modell der Plattentektonik</b>	
Inhalte	2.1 Aufbau der Erde 2.2 Das Modell der Plattentektonik 2.3 Naturrisiken durch Plattentektonik
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Wetter, Witterung, Klima, Wasserkreislauf, Hydrosphäre, Erosion, fossiles Wasser, Klimaelemente, Klimafaktoren, Klima- und Vegetationszonen, Aufbau der Atmosphäre, natürlicher Treibhauseffekt, globale atmosphärische Zirkulation, Land-See-Windsystem,  Schalenbau, Kontinentalplatten, Subduktion, Konvergenz, Divergenz, Mittelozeanischer Rücken (Seafloor Spreading), Hot Spots, Magma, Lava, Eruption, Erdbeben, Epizentrum, Momenten-Magnituden-Skala, Seebeben, Tsunami, Resilienz
Basisbegriffe bili	Weather, climate, climate and vegetation zones, climatic elements and factors, water cycle, hydrosphere, erosion, fossile water, atmosphere, greenhouse effect, global wind and pressure belts, land-sea wind system,  earth structure, layers, core, seismic waves, continental dirft, plate tectonics, plate boundries, margins, sea-floor spreading, hot spots, magma, lava, eruption, earthquakes, epicentre, Richter scale, seaquake, tsunami, resilience
Topografischer Kanon	Alpen (Faltengebirge wg. Klasse 7), Kalifornien, Hawaii, Japan, Indonesien – je nach aktuellem Anlass
Topografischer Kanon bili	Alps, California, Hawaii, Japan, Indonesia, other regions depending on current events
Anmerkungen	Mentos/Cola-Versuch zu Vulkanismus (Bt hat Infos)

## IV. Fachcurriculum Geographie Sekundarstufe II

### 10.1 Anthropozän – physische und humangeographische Systeme und die Wechselbeziehungen zwischen Gesellschaft und Raum

<b>Thema 1: Der Globale Wandel im Überblick – die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts</b>	
Inhalte	1.1 Geographie – ein vernetztes Fach 1.2 Anthropozän – der Einfluss des Menschen auf die natürliche Umwelt 1.3 Nachhaltige Entwicklung als Leitvorstellung
<b>Thema 2: Geofaktoren Klima, Wasser, Boden im Globalen Wandel – Wechselbeziehungen mit gesellschaftlichen Aktivitäten, nachhaltige Lösungs- und Handlungsansätze</b>	
Inhalte	2.1 Klimawandel und Reduzierung der globalen Erwärmung 2.2 Wassermangel, Überschwemmungen, Hochwasserschutz und Sicherung der Wasserversorgung 2.3 Bodennutzung, Flächenversiegelung und Erhalt der Ressource Boden
Kompetenzen	
Basisbegriffe	<p>Geographie (Kurzdefinition), Physische Geographie, Humangeographie, Atmosphäre, Hydrosphäre, Lithosphäre, Pedosphäre, Biosphäre, Anthropozän, Nachhaltigkeit, ökologischer Fußabdruck;</p> <p>Natürlicher und anthropogener Treibhauseffekt, Solarstrahlung, terrestrische Strahlung, Ozonloch, verschiedene Treibhausgase (mind. CO<sub>2</sub>, Methan), Globale Erwärmung/Klimawandel, Gletscherschmelze, Meeresspiegelanstieg, Permafrost(-boden), Emissionshandel, Wetterextreme (Dürre, Hitzewelle, Tropischer Wirbelsturm);</p> <p>Wasserverschmutzung, Bewässerung;</p> <p>Versiegelung, Desertifikation, Erosion, Boden, Bodenhorizont, Bodendegradation, Bodenversalzung;</p>
Basisbegriffe bili	<p>Geography, physical geography, human geography, atmosphere, hydrosphere, lithosphere, pedosphere, biosphere, human age/anthropocene, sustainability, ecological footprint;</p> <p>natural and anthropogenic greenhouse effect, ozone hole, carbon dioxide, methan, global warming/climate change, glacier melting, rising sea level, permafrost soil, extreme weather conditions (drought, heat wave, tropical storm), emissions trading;</p> <p>water pollution, irrigation;</p> <p>impervious soil, desertification, erosion, soil, soil horizons, soil degradation, soil salinization</p>
Topografischer Kanon	Sahel, Aral See, Arktis, Antarktis
Topografischer Kanon bili	Sahel zone, Aral Sea, the Arctic, Antarctica
Anmerkungen	<p>Mögliche Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine unbequeme Wahrheit/An Inconvenient Truth (Film)</li> <li>• Online Planspiel zum Klimawandel (<a href="http://www.keep-cool-online.de">www.keep-cool-online.de</a>)</li> </ul>

## 10.2 Raumprägende Faktoren und raumverändernde Prozesse – nachhaltige Nutzung der Ressource Raum (mit einem Fokus auf Norddeutschland)

<b>Thema 1: Grundsätze, Ziele und Instrumente der Raumordnung – Möglichkeiten und Grenzen der Steuerung</b>	
Inhalte	1.1 Grundsätze und Ziele der Raumordnung 1.2 Instrumente und Steuerung von Raumordnung
<b>Thema 2: Regionale/lokale Beispiele für nachhaltige Raumnutzung und Raumnutzungskonflikte in Metropolen und im Stadt/Land-Kontinuum, Raumplanungsprojekte</b>	
Inhalte	2.1 Raumordnungskonflikte vor Ort 2.2 Aktuelle Prozesse in Stadt und auf dem Land 2.3 Durchführung einer problemorientierten Raumanalyse
<b>Thema 3: Zukunftswerkstatt – Ideen und Visionen für ein nachhaltiges Leben im Nahraum</b>	
Inhalte	3.1 Beispiel nachhaltiger Stadtentwicklung 3.2 Beispiel von nachhaltiger Renaturierung
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Raumordnung/-planung, (Walter Christallers) System der Zentralen Orte, Zentralität(-sstufen), Entwicklungsachsen, Gegenstromprinzip, Daseinsgrundfunktionen, Landesentwicklungsplan, Flächennutzungsplan, Bebauungsplan, Vorranggebiete;  Raumnutzungskonflikt, städtischer Raum, ländlicher Raum, Mall, Gentrifizierung/Gentrification, Gentrifier, Pioniere, (soziale, demographische, ethnische) Segregation, Agglomeration, City, regionale Disparitäten, Raumkonzepte (Container, System von Lagebeziehungen, Wahrnehmung, Konstruktion), Großwohnsiedlung/Plattenbausiedlung, Infrastruktur, Verstädterung/Urbanisierung, Suburbanisierung, Trading-Down-Effekt, Sanierung, Städtenetze;  Rekultivierung/-naturierung, Grüne Stadt,
Basisbegriffe bili	Spatial planning, central place theory, axes of development, state development plan, zoning  urban areas, rural areas, gentrification, gentrifier, pioneer, (social, demographic, ethnic) segregation, agglomeration, city, regional disparities, spatial concepts (container, spatial relationships, perception, image), housing estate, infrastructure, urbanisation, suburbanisation, trading-down effect, redevelopment, city network;  recultivation/ land restauration, green city
Topografischer Kanon	HafenCity Hamburg
Topografischer Kanon bili	s.o.
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Exkursion nach Hamburg, z.B. HafenCity: Führung möglich über HafenCity Infocenter im Kesselhaus; Sternenschanze, St. Pauli als Beispiel für (fast abgeschlossene) Gentrifizierung; Hafen: z.B. geführte Busfahrt mit Jesper(?) Reisen durch den Containerhafen - ca. 2 Stunden, 800€, 60 Plätze; Gängeviertel: als Beispiel von Raumnutzungskonflikten und Sanierung</li> <li>• Besuch beim Herrn Dr. Lüder Busch (Stadtplaner Glückstadt) im Rathaus</li> <li>• Vortrag von Herrn Kötter: Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Itzehoe, Projektgruppe A20 West</li> </ul>

## 11.1 Wirtschaftsräumliche Dynamiken und ihre Auswirkungen in Europa

<b>Thema 1: Wirtschaftsräume im Wandel: Transformation, Tertiärisierung, Quartärisierung, Clusterbildung, räumliche Disparitäten</b>	
Inhalte	1.1 Die EU – Ein Wirtschaftsraum räumlichen Disparitäten 1.2 Wirtschaftsräume im Strukturwandel 1.3 Wirtschaftsräume im Transformationsprozess
<b>Thema 2: Zukunftschancen durch EU-Regional- und Strukturpolitik</b>	
Inhalte	2.1 Ziele und Strategie der EU-Förderung 2.2 Aktuelles Fallbeispiel für EU-Förderung
<b>Thema 3: Migration – Ursachen und räumliche Auswirkungen</b>	
Inhalte	3.1 Migrationsprozesse in Deutschland – nur Ost nach West? 3.2 Migration nach und in Europa
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Aktivraum/Passivraum, Blaue Banane, Sunbelt, Wirtschaftssektoren, Strukturwandel, Tertiärisierung/Dienstleistungsgesellschaft, Quartärisierung, Transformation, EU Osterweiterung, SWOT-Analyse, Cluster, Monostruktur, Diversifizierung, Synergieeffekte;  NUTS-Regionen, EU-2020-Strategie, Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), Europäischer Sozialfonds (ESF), Kohäsionsfonds, Phasing-In Regionen, Phasing-Out Regionen  Push- und Pullfaktoren, freiwillige/erzwungene Migration, Arbeitsmigranten, Flüchtlinge, Klimaflüchtlinge, irreguläre Immigranten, temporäre Migration, brain drain, brain gain, Balkanroute, Frontex, Schengenabkommen und -raum, arabischer Frühling;
Basisbegriffe bili	Core area, periphery (area), Blue Banana, Sunbelt, economic sectors, structural change, service economy, transformation, EU expansion, SWOT analysis, cluster, monostructure, diversification, synergy effects;  NUTS regions, EU 2020 Strategy, European Regional Development Fund (ERDF), European Social Fund (ESF), Cohesion Fund, Phasing-In regions, Phasing-Out regions;  push and pull factors, voluntary/forced migration, economic migrants, refugees, climate refugees, irregular immigrants, temporary migration, brain drain, brain gain, the Balkans route, Frontex, Schengen Agreement and Area, Arab Spring;
Topografischer Kanon	Blau Banane, Sunbelt, Länder der EU-Osterweiterung, Ceuta/Melilla, Straße von Gibraltar, Lampedusa, Ägäis, Balkan, Mittelmeer,
Topografischer Kanon bili	Blue Banana, Sunbelt, Easter European Countries (EECs), Strait of Gibraltar, Aegean Sea, the Balkans, the Mediterranean Sea
Anmerkungen	Die Verwendung eines (Web)GIS-Programms, z.B. Diercke WebGIS, bietet sich an, um räumliche Disparitäten in der EU erarbeiten zu lassen

## 11.2 Fragmentierung in der Einen Welt – Entwicklungschancen

<b>Thema 1: Weltweite Migration – Ursachen und räumliche Auswirkungen</b>	
Inhalte	Weltweite Migrationsströme – Arten, Ursachen und Folgen im Überblick
<b>Thema 2: Weltweite Disparitäten und ihre Indikatoren – eine Herausforderung; Metropolisierung und Marginalisierung</b>	

<b>Thema 1: Weltweite Migration – Ursachen und räumliche Auswirkungen</b>	
Inhalte	2.1 Weltweite Disparitäten – Indikatoren und Klassifizierungen 2.2 Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung – globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts 2.3 Metropolisierung und Marginalisierung
<b>Thema 3: Wege der Entwicklung – Entwicklungsstrategien und Entwicklungszusammenarbeit</b>	
Inhalte	3.1 Entwicklung durch Rohstoffe (ggf. durch Industrie) 3.2 Entwicklung durch Tourismus 3.3 Entwicklungstheorien, Entwicklungszusammenarbeit
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Wdh. Migrationsarten;  HDI, BIP/Kopf, Alphabetisierungsrate, Industrieländer, Schwellenland/NIC, BRICS, Entwicklungsländer, Nord-Süd-Gegensatz, Least Developed Countries (LLDC), Landlocked countries (LLC), Demographischer Übergang, Geburtenrate, Sterberate, Armutskreislauf, Tragfähigkeit, Subsistenzwirtschaft, Hunger, Metropolisierung, Megacities, Elendsviertel/Marginalsiedlung (Slums, Favelas, Bidonville), Dharavi, Soveto, Gated Communities, Marginalisierung  Entwicklung, Dependenztheorie, Modernisierungstheorie, Entwicklungshilfe, Entwicklungszusammenarbeit (EZ), NGO, Staatliche EZ, good governance, terms of trade
Basisbegriffe bili	Types of migration and migrants;  HDI, GDP/capita, (il-)literacy rate, industrialized countries/MEDCs, NICs, BRICS, developing countries/LEDCs, North-South-Divide, Least Developed Countries (LLDC), Landlocked Countries (LLC), demographic transition model, birth rate, mortality rate, poverty cycle, carrying capacity, subsistence farming, hunger, metropolization, mega cities, marginalization, shanty town/squatter settlements (slums, favelas, Bidonville), Dharavi, Soveto, gated communities;  development, dependency theory, modernization theory, development aid, NGO, good governance, terms of trade
Topografischer Kanon	Trennlinie Nord-Süd-Gegensatz, Sub-Sahara Afrika (LLDC), NICs bzw. BRICS,
Topografischer Kanon bili	Dividing line of the North-South-Divide, Sub-Saharan Africa (LLDC), NICs bzw. BRICS
Anmerkungen	Besonderen Stellenwert hat die Atlasarbeit zu Thema 2.1. Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Lage sein, ein Land anhand von verschiedenen Atlaskarten bzw. Indikatoren hinsichtlich seines Entwicklungsstandes begründet einzuordnen.

### 12.1 Globalisierung und Regionalisierung – Vernetzung der Welt und ihre räumlichen Auswirkungen

<b>Thema 1: Globale Orte – Global Cities als räumliche Zentren der Globalisierung</b>	
Inhalte	1.1 Globalisierung – Begriff, Entstehung und Triebkräfte 1.2 Globale Fragmentierung – Gewinner und Verlierer 1.3 New York und London – die Alpha ++ Global Cities
<b>Thema 2: Globale Orte – Produktionsstätte und Werkbänke der Globalisierung</b>	

<b>Thema 1: Globale Orte – Global Cities als räumliche Zentren der Globalisierung</b>	
Inhalte	2.1 Chinas Rolle in der Globalisierung 2.2 Produktionsstätten eines ausgewählten globalisierten Produkts (z.B. Textilindustrie) 2.3 Afrika in der Globalisierung
<b>Thema 3: Transportwesen, Kommunikation und Logistik – Knotenpunkte und Schlagadern der Globalisierung</b>	
Inhalte	3.1 Häfen als Knotenpunkte der Globalisierung 3.2 Logistik und Steuerung des Transportwesens
Kompetenzen	
Basisbegriffe	Globalisierung, Regionalisierung, Welthandel, Triade, Fragmentierung, Global City, Global Player, Ausländische Direktinvestitionen (ADI), Headquarter, Outsourcing, Dimensionen der Globalisierung (räumlich, zeitlich, wirtschaftlich, politisch, ökologisch etc.), Triebkräfte, TNC, Container, TEU, Landgrabbing,
Basisbegriffe bili	Globalization, regionalization, global trade, triade, fragmentation, global city, global city, foreign direct investment (FDI), headquarter, outsourcing, dimensions of globalization, driving forces of globalization, TNC, container, TEU, land grabbing
Topografischer Kanon	Triade, New York, London, Bangladesch, China, Singapur, Shanghai, Rotterdam, Suezkanal, Panamakanal, Ozeane
Topografischer Kanon bili	s.o.
Anmerkungen	Es bietet sich zu Thema 3 an, das Thema Piraterie – besonders vor den Küsten Afrikas - ergänzend zu bearbeiten. Hierfür kann auch der Film „Captain Phillips“ genutzt werden.

## 12.2 Lebensstile und ihre Raumwirksamkeit im 21. Jahrhundert: Gegenwart und Zukunft auf der Erde nachhaltig gestalten lernen

<b>Thema 1: Nachhaltiges Wohnen und nachhaltiges Wirtschaften (Coporate Social Responsibility, Social Entrepreneurship)</b>	
Inhalte	1.1 1.2 1.3
<b>Thema 2: Formen nachhaltigen Konsums (Fair Trade, Regionale Produkte, Sharing-Systeme)</b>	
Inhalte	2.1 2.2 2.3 2.4
<b>Thema 3: Unsere Zukunft: Reflexion von Werteorientierungen</b>	
Inhalte	3.1 3.2 3.3
Kompetenzen	
Basisbegriffe	
Basisbegriffe bili	
Topografischer Kanon	
Topografischer Kanon bili	
Anmerkungen	